



Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

AWO Jugendberatung

Präsentation Jugendhilfeausschuss

01. Juli 2026

www.awo-rhein-oberberg.de

1



Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.

Geschichte der Jugendberatung



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

1988	Einrichtung der Jugendberatungsstelle vom AKSM
1998	Übernahme der Jugendberatung durch die AWO Kreisverband Rhein-Berg e.V.

2



Zielgruppe



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

Alle jungen Menschen

- zwischen 15 und 27 Jahren
- aus Bergisch Gladbach, Rösrath, Kürten und Odenthal

3



Zielsetzung



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

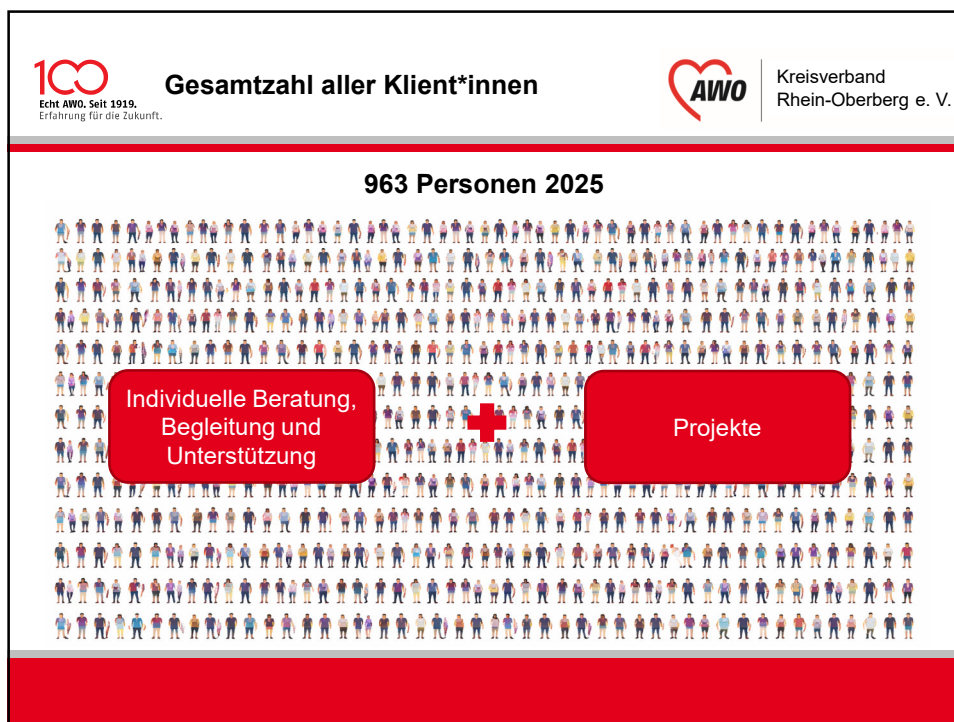
Fokus auf sozial benachteiligten und individuell beeinträchtigten Jugendlichen, z.B.:

- mit ungünstigen Ausbildungs- und Arbeitsperspektiven
- ohne Arbeit
- abschlussgefährdeten Auszubildende
- bei Gefährdung des Übergangs in die Arbeitswelt

Unterstützung der jungen Menschen bei:

- Integration in Bildung, Ausbildung und Beschäftigung
- Entwicklung und Stabilisierung ihrer Kompetenzen und ihrer Persönlichkeit
- Sicherstellung einer eigenständigen Lebensführung.

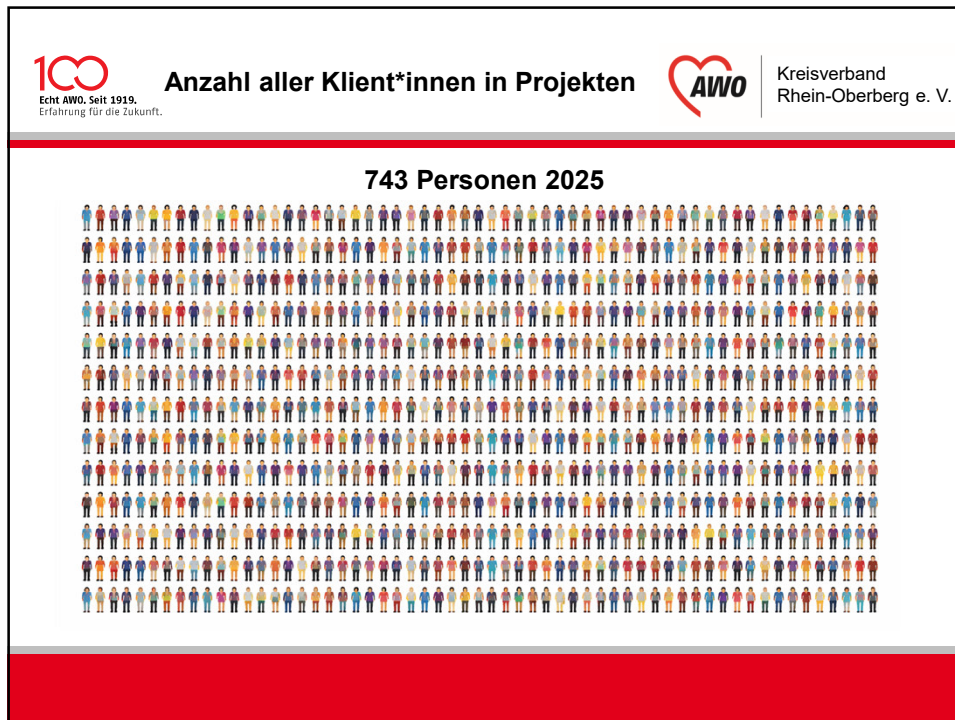
4



5



6



7

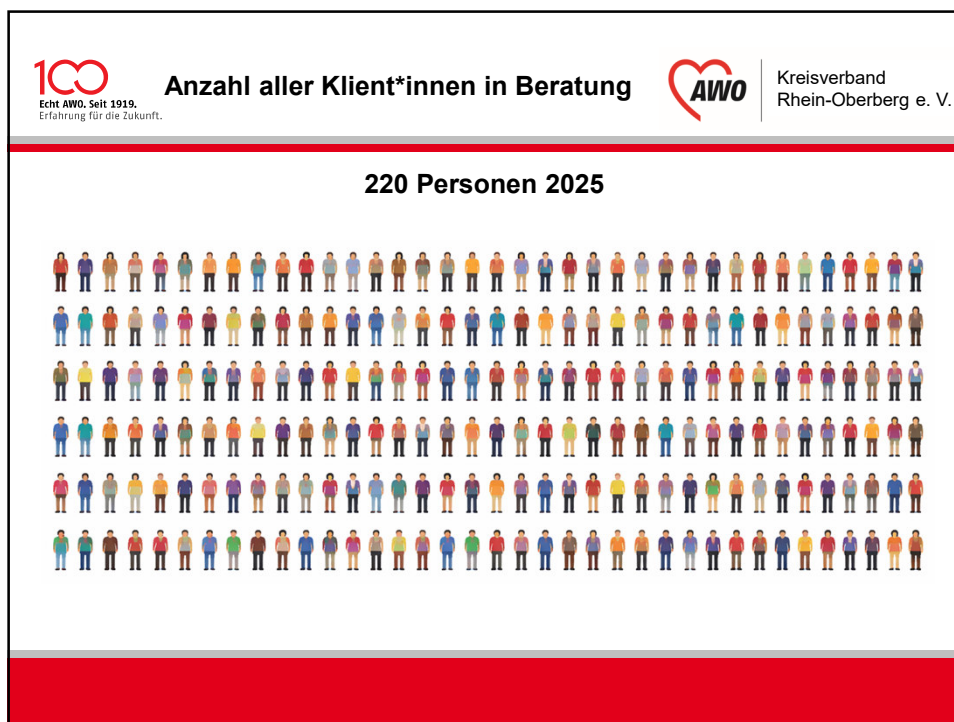
100
Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.

Projekte an Schulen

AWO | Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

- Projekte und Beratungen an und mit Schüler*innen der
 - Gymnasien, Haupt- und Gesamtschulen in Bergisch Gladbach, Odenthal und Kürten.
 - Albert-Einstein-Schule und Gesamtschule in Rösrath
 - Berufskollegs in Bergisch Gladbach
- Anzahl und Inhalte der Projekte nach individueller Absprache mit Lehrer*innen
- Schwerpunkt auf Berufsorientierung und anderen relevanten Themen
- Durchführung durch Mitarbeiter*innen der Jugendberatung

8



9



10



Beratungserfahrungen



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.



„Hallo, mein Name ist Afra. Ich bin 24 Jahre alt und studiere Humanmedizin in Mainz. Ich bin vor allem auf Jugendberatung aufmerksam geworden, weil das gegenüber von meiner Schule war. Ich hab drei Jahre Berufskolleg Bergisch Gladbach besucht und Jugendberatung hat mir vor allem geholfen bei den Bewerbungsanschriften und Vorstellungsgesprächen. Und genau das weiß ich aber auch nicht von mir, sondern auch von vielen Freund*innen, die das in Anspruch genommen haben genau.“

11



Beratungserfahrungen



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.



„Hallo zusammen, mein Name ist Rasched. Ich bin 22 Jahre alt und ich bin seit zweieinhalb Jahren in Deutschland und ich hab auch von vielen Leute eigentlich gehört auch von irgendwelche Leute auch Sozialamt und fast überall die meinten, dass die AWO hilft mir. Ich sollte zur Schule gehen aber das war das Problem, dass ich 18 war und konnte ich leider keine Schule machen aber glücklicherweise mit Hilfe der AWO. Ich bin von Berufskolleg Bergisch Gladbach aufgenommen worden und ich mach jetzt gerade meine Schule, das ist erste Schulabschluss und ja ehrlich gesagt die AWO war immer dabei. Irgendwo ich hatte ein Problem in der Schule oder Irgendwo anders zum Beispiel meine Eltern können kein Deutsch leider und bei Elternsprechtag die waren auch mit mir dabei, meinte ich und wir haben ehrlich gesagt ich bin so wirklich dankbar davon, dass die auch gibst. Tschau.“

12



Beratungserfahrungen



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.



„Meine Name ist Sarok. Ich bin damals zu Jugendberatung gegangen, weil ich ja sehr viele Schwierigkeiten hatte, vor allem meine Ausbildung und mein Aufenthalt. Die Jugendberatung hat mir wirklich sehr gut geholfen, vor allem die Jungenberaterin, die Frau Berg hat mich immer unterstützt an mich geglaubt und mich bei wichtigen Termine begleitet und durch ihre Hilfe hab ich ne Ausbildung gefunden, als kaufmännische Angestellte in der Apotheke und ich sitze gerade im letzten Jahr meiner Ausbildung ja ich war mir damals sehr unsicher aber jetzt hab ich Ziele und ich bin sehr zufrieden und sehr dankbar dafür.“

13



Beratungserfahrungen



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.



„Hallo Zusammen, mein Name ist Ihssan Belhadj und bin 27 Jahre alt und heute erzähle ich euch mein Schulweg und mein Ausbildungsweg. Ich war auf der Berufsschule und hatte keine Lust, war nicht motiviert und hatte kein Selbstbewusstsein und wollte einfach die Schule wegschmeißen. dann habe ich den Ali getroffen, der eine riesen Unterstützung in meinem Leben war. Er hat mich unterstützt weiterzumachen und nicht aufzugeben. Er hat mich motiviert er hat mir mein Selbstbewusstsein wieder zurückgeben und dann haben wir angefangen eine Ausbildungsstelle zu suchen. Die Schule hab ich beendet. Dann hab ich Gott sei Dank eine Ausbildungsstelle bekommen, als Fachkraft für Schutz und Sicherheit. Die habe ich auch vollendet und bin immer noch im Sicherheitsdienst und bin total glücklich und meiner Meinung nach finde ich, dass Jugendberatung eine große Unterstützung ist für die Jugend, weil ohne die Jugendberatung wüsste ich nicht weiter. Tschüss.“

14



Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.



Kreisverband
Rhein-Oberberg e. V.

„Wer junge Menschen stärkt, verhindert,
dass Probleme stark werden.“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!